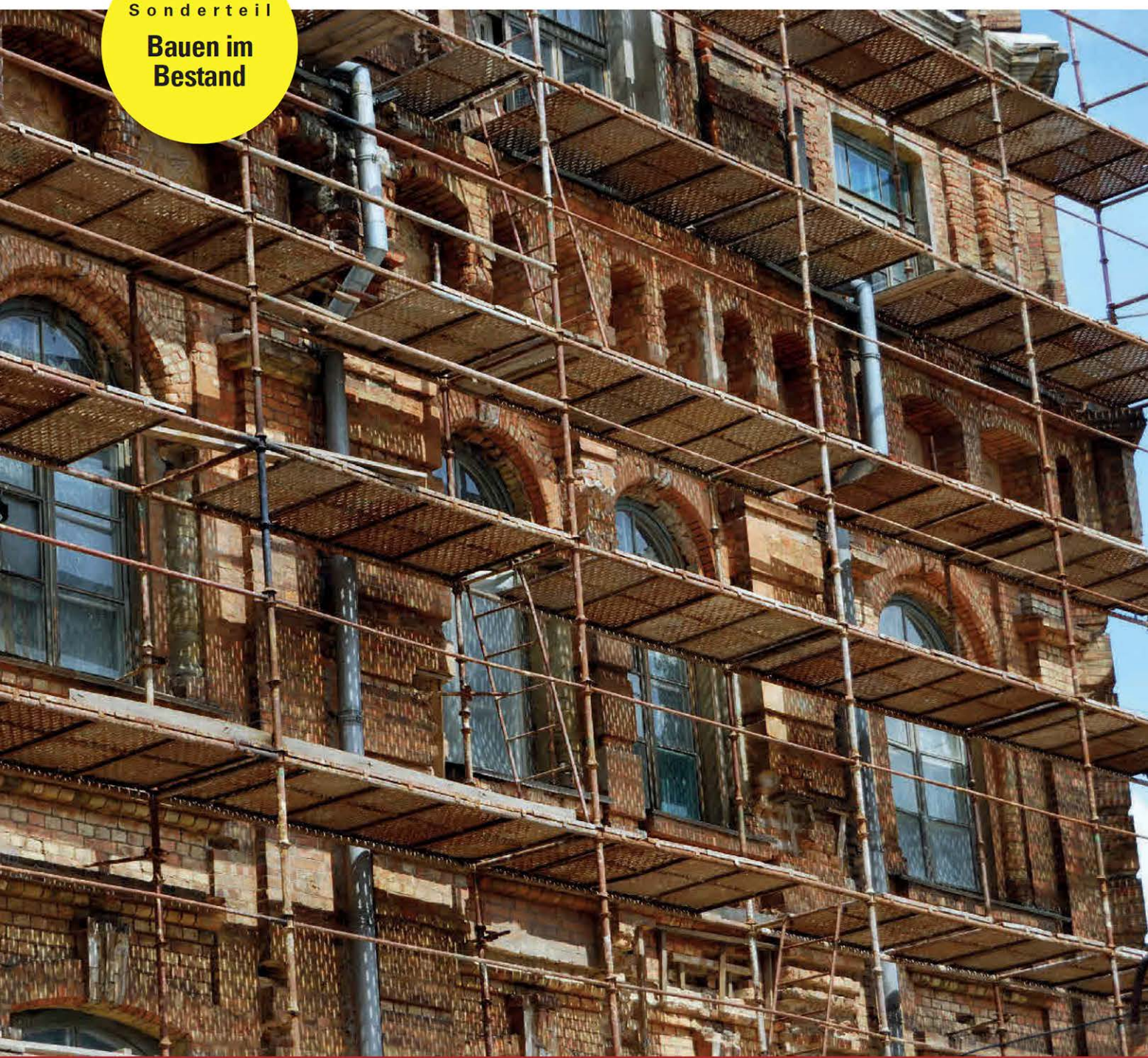
12 | 2025
bauingenieur.de
VDI Fachmedien

Bauingenieur

Organ des VDI-Fachbereichs Bautechnik

100 Jahre

Sonderteil
Bauen im Bestand



STAHLBAU

Herausforderungen, Forschung sowie technische und bauliche Lösungen

BAUDYNAMIK

Studie zu einem Stahlrahmentragwerk mit und ohne Basisisolierung

BAUEN IM BESTAND

Erschweren der Revitalisierung bestehender Gebäude durch Vorschriften

Stetige Optimierung

Digitales Projektmanagement im Bestand

Die Einhaltung von Terminplänen ist beim Bauen im Bestand eine besondere Herausforderung. Mit einem digitalen Projektmanager ist Termintreue möglich.

Projekt-Manager beim Bauen im Bestand nutzen digitale Bauzeitenplaner Terminsicherheit. *Foto: Bau-Planung-Risch Ingenieurgesellschaft*

Vorhandene Strukturen, Materialien und die Unwägbarkeiten des Bestands können Bauabläufe schnell durcheinanderwirbeln. Eine detaillierte Bauzeitenplanung ist entscheidend, um Zeitpläne einzuhalten und unerwartete Probleme zu lösen. Das weiß auch Heike Eisenhut-Schumann. Sie ist seit 2018 Geschäftsführerin der 1992 von Michael und Annerose Risch gegründeten Bau-Planung-Risch Ingenieurgesellschaft mbH. Im Fokus des aus insgesamt sechs Mitarbeitern bestehenden Büros steht vor allem die Denkmalpflege und die Restaurierung historischer Gebäude.

Für Planung und Steuerung kommt seit über zehn Jahren der Projekt-Manager von Weise Software zum Einsatz. Die Nutzung hat Tradition: Vorgänger Michael Risch brachte viele praktische Erfahrungen und Verbesserungen in die Softwareentwicklung ein. Ergänzend nutzt das Büro HOAI-Pro, Brandschutzordnung, SiGe-Manager, Baurecht-Aktuell und PrintForm. Früher wurden Bauzeiten von Hand gezeichnet, später in Excel erstellt – jedoch ohne automatische Soll-Ist-Vergleiche oder Optimierungsfunktionen. Heute bietet der Projekt-Manager genau diese Möglichkeiten.

Transparente Terminsituation

Der Projekt-Manager sorgt für transparente Abläufe: Vorgänge und Abhängigkeiten lassen sich als Balken-, Struktur- oder Netzpläne darstellen. Terminverschiebungen werden automatisch ausgewertet, Engpässe sichtbar. „So können wir rechtzeitig eingreifen und proaktiv handeln“, erklärt Eisenhut-Schumann. Die digitalen Bauzeitenpläne dienen sowohl zur Baustellensteuerung als auch zur Abstimmung zwischen den Gewerken. Auch intern erleichtert die Software die Zusammenarbeit, da jeder auf aktuelle Projektdaten zugreifen kann. Die Version 2025 bietet neue Editier- und Auswertungsfunktionen, etwa zur Ressourcen- und Kostenplanung. ■

www.weise-software.de

fischer

FIS V Plus.
Der kraftvolle Universalmörtel für Beton und Mauerwerk.

Der fischer Hochleistungsmörtel FIS V Plus ist der universelle Alleskönner für höchste Anforderungen mit einer bewerteten (ETA) Lebensdauer von 100 Jahren in Beton. Der styrolfreie Vinylester-Hybridmörtel mit seinen zahlreichen Befestigungselementen ist für Befestigungen in gerissenem und ungerissenem Beton sowie Mauerwerk zugelassen. Neben der Langlebigkeit erhöht sich die Verbundfestigkeit in Beton bei der neuen Generation um bis zu 45 Prozent und sorgt somit für höchste Sicherheit über ein ganzes Jahrhundert hinweg.